

# Tagebuch der neonatologischen Intensivstation am Klinikum der Universität München Frauenklinik Maistraße

Deckblatt für Mädchen



Deckblatt für Jungen



Foto

**Da werden Hände sein, die Dich tragen und Arme,  
in denen Du sicher bist und Menschen,  
die Dir ohne Fragen zeigen,  
dass Du willkommen bist.**

## *Liebe Eltern,*

in diesem kurzen Text möchten wir Ihnen zuerst zur Geburt Ihres Kindes gratulieren und folgend unser Intensivtagebuch vorstellen. Dieses kleine Büchlein soll Ihrem Kind später einmal helfen zu verstehen, was in seinen ersten Lebenswochen passiert ist. Welche Erfolge man erzielt hat und auf welche Hindernisse man manchmal vielleicht gestoßen ist. Auch Ihnen, liebe Eltern, soll es helfen sich in der Zeit des Intensivaufenthaltes ausdrücken zu können. Manche Ängste und Unsicherheiten finden auch hier schriftlich Ihren Platz. Ihnen ist es auch möglich kleine Botschaften an Ihr Kind zu senden und Ihre Gedanken mit Ihm zu teilen. Daher würden wir uns sehr freuen, wenn sie sich an der Gestaltung mit einbringen möchten. Willkommen sind auch Bilder von Geschwisterkinder und Grüße von den Großeltern.

Selbstverständlich kann dies auch in Ihrer Landessprache erfolgen, denn Lesen können, muss es später nur Ihr Kind.

Bei Verlegung oder Entlassung wird Ihnen das Tagebuch mit ausgehändigt und kann, wenn gewünscht auch weitergeführt werden.

Für Fragen oder Hilfestellung stehen wir Schwestern und Pfleger Ihnen gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele schöne Nachrichten und ein buntes erstes Tagebuch Ihres Kindes.

Ihr Pflegeteam der NIPS Maistraße

Leere Seiten für Tagebuchenträge

## Für Mädchen

Sind so kleine Hände  
winz'ge Finger dran.  
Darf man nie drauf schlagen  
die zerbrechen dann.

Sind so kleine Füße  
mit so kleinen Zehn.  
Darf man nie drauf treten  
könn' sie sonst nicht gehn.

Sind so kleine Ohren  
scharf, und ihr erlaubt.  
Darf man nie zerbrüllen  
werden davon taub.

Sind so kleine Münder  
sprechen alles aus.  
Darf man nie verbieten  
kommt sonst nichts mehr raus.

Sind so klare Augen  
die noch alles sehn.  
Darf man nie verbinden  
könn' sie nichts mehr sehn.

Sind so kleine Seelen  
offen ganz und frei.  
Darf man niemals quälen  
gehn kaputt dabei.

Ist so'n kleines Rückgrat  
sieht man fast noch nicht.  
Darf man niemals beugen  
weil es sonst zerbricht.

Grade, klare Menschen  
wär'n ein schönes Ziel.  
Leute ohne Rückgrat  
hab'n wir schon zuviel.

- Bettina Wegner

## Für Jungen

Sind so kleine Hände  
winz'ge Finger dran.  
Darf man nie drauf schlagen  
die zerbrechen dann.

Sind so kleine Füße  
mit so kleinen Zehn.  
Darf man nie drauf treten  
könn' sie sonst nicht gehn.

Sind so kleine Ohren  
scharf, und ihr erlaubt.  
Darf man nie zerbrüllen  
werden davon taub.

Sind so kleine Münder  
sprechen alles aus.  
Darf man nie verbieten  
kommt sonst nichts mehr raus.

Sind so klare Augen  
die noch alles sehn.  
Darf man nie verbinden  
könn' sie nichts mehr sehn.

Sind so kleine Seelen  
offen ganz und frei.  
Darf man niemals quälen  
gehn kaputt dabei.

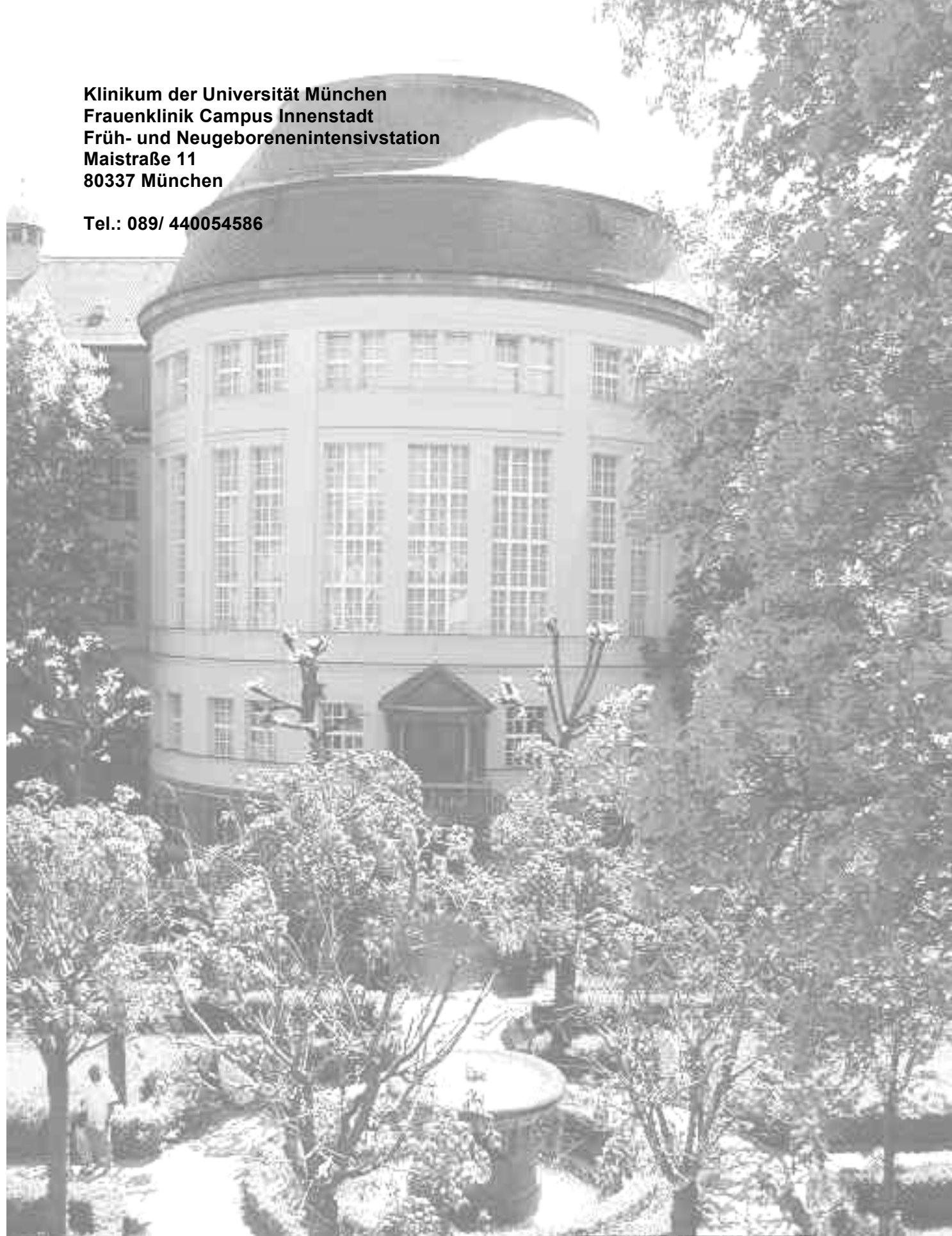
Ist so'n kleines Rückgrat  
sieht man fast noch nicht.  
Darf man niemals beugen  
weil es sonst zerbricht.

Grade, klare Menschen  
wär'n ein schönes Ziel.  
Leute ohne Rückgrat  
hab'n wir schon zuviel.

- Bettina Wegner

**Klinikum der Universität München  
Frauenklinik Campus Innenstadt  
Früh- und Neugeborenenintensivstation  
Maistraße 11  
80337 München**

**Tel.: 089/ 440054586**



**LMU**

**KLINIKUM**

DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

CAMPUS INNENSTADT

KLINIK UND POLIKLINIK FÜR  
FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

